

## Hinweise zur Verarbeitung der Daten nach Art. 13 der Europäischen Datenschutzverordnung (DS-GVO) im Rahmen der Nutzung von dienstlichen E-Mail-Adressen durch Beschäftigte und Beamtinnen und Beamte des Landes Hessen an Schulen (Anwendung EfL)

Verweise auf gesetzliche Vorschriften beziehen sich auf die Europäische Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) sowie das Hessische Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) in der ab dem 25. Mai 2018 geltenden Fassung.

### **Geltungsbereich**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Erhebung personenbezogener Daten von Beschäftigten und Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen an Schulen auf der Grundlage der Richtlinie zur Nutzung von dienstlichen E-Mail-Adressen durch Beschäftigte und Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen an Schulen (E-Mail-Richtlinie Schule) vom 8. Juli 2020 für die Anwendung EfL.

### **Verarbeitete Daten und Rechtsgrundlage**

Für die Bereitstellung und Nutzung Ihrer dienstlichen E-Mail-Adresse werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet: Name, Vorname, Beschäftigungs- oder Dienstverhältnis bei dem Land Hessen.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen für die Bereitstellung und Nutzung Ihres dienstlichen E-Mail-Accounts erfolgt auf der Rechtsgrundlage von Art. 88 DS-GVO und § 23 HDSIG.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unsere Einrichtung unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO als Rechtsgrundlage.

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DS-GVO als Rechtsgrundlage.

### **Speicherdauer**

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft.

## **Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung**

Nimmt ein Betroffener diese Möglichkeit wahr, sich an ein Nutzerkonto von dienstlichen E-Mail-Adressen im Rahmen der Anwendung EfL zu wenden, werden Daten übermittelt und gespeichert. Diese Daten sind:

- E-Mail-Adresse
- Betreff und die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten, wie Vor- und Familiennamen und andere Kontaktangaben

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte, außer es handelt sich um Vorgänge nach Art. 6 Abs. 1 lit. d DS-GVO. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

## **Verantwortlichkeit**

Verantwortlich für die Verarbeitung personenbezogener Daten von Beschäftigten und Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen auf der Grundlage der E-Mail-Richtlinie Schule ist das Hessische Kultusministerium, Luisenplatz 10, 65185 Wiesbaden (Tel.: 0611/368-0; E-Mail-Adresse: [poststelle.hkm@kultus.hessen.de](mailto:poststelle.hkm@kultus.hessen.de)).

## **Behördliche Datenschutzbeauftragte**

Die behördliche Datenschutzbeauftragte des Hessischen Kultusministeriums erreichen Sie über folgende Kontaktdaten: Hessisches Kultusministerium, Datenschutzbeauftragte, Luisenplatz 10, 65185 Wiesbaden, E-Mail: [datenschutzbeauftragter.hkm@kultus.hessen.de](mailto:datenschutzbeauftragter.hkm@kultus.hessen.de).

## **Hosting**

Die Anwendung EfL für die Nutzung der E-Mail-Richtlinie Schule wird von der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung ([www.hzd.hessen.de](http://www.hzd.hessen.de)) als technischem Dienstleister im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums und nach dessen Vorgaben vorgehalten.

## **Ihre Rechte**

Im Rahmen der Anwendung EfL für die Nutzung von dienstlichen E-Mail-Adressen durch Beschäftigte und Beamtinnen und Beamte des Landes Hessen an Schulen auf der Grundlage der Richtlinie zur Nutzung von dienstlichen E-Mail-Adressen durch Beschäftigte und Beamtinnen und Beamten des Landes Hessen an Schulen (E-Mail-Richtlinie Schule) vom 8. Juli 2020 haben Sie nach der Datenschutzgrundverordnung und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz verschiedene Rechte, die sich insbesondere aus Art. 15 bis 18, 21 DS-GVO, §§ 31 ff HDSIG ergeben:

### **1. Recht auf Auskunft**

Sie können nach Art. 15 DS-GVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Bitte beachten Sie, dass Ihr Auskunftsrecht durch die Vorschriften der § 24 Abs. 2, § 26 Abs. 2 und § 33 HDSIG eingeschränkt wird.

### **2. Recht auf Berichtigung**

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie nach Art. 16 DS-GVO eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

### **3. Recht auf Löschung**

Unter den Bedingungen des Art. 17 DS-GVO in Verbindung mit § 34 HDSIG können Sie die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u.a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.

### **4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DS-GVO haben Sie das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

### **5. Recht auf Widerspruch**

Nach Art. 21 DS-GVO haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht immer nachkommen, z.B. wenn uns im Sinne von § 35 HDSIG im Rahmen unserer amtlichen Aufgabenerfüllung eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

### **6. Recht auf Beschwerde**

Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir bei der Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet haben, können Sie sich mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI), Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, Tel. 0611 / 1408-0. Allgemeine Informationen zum Datenschutz finden Sie auf den Internetseiten des HBDI unter <https://datenschutz.hessen.de>.